



PRESSE-INFORMATION

Vorstand verdoppelt Spendensumme

Edeka-Mitarbeitende spenden regelmäßig Cent-Betrag ihrer Löhne

Offenburg/13.05.2024 – Jeder Cent zählt, denn so kamen 2023 wieder knapp 15.000 Euro aus der Initiative „Cent-Spende – Edeka Südwest hilft“ zusammen. Mitarbeitende von Edeka Südwest und den Tochterbetrieben des Unternehmens spenden dafür monatlich den Cent-Betrag ihrer Lohnabrechnung. Nun wurde der Betrag durch den Vorstand des Handelsunternehmens mit weiteren 15.000 Euro verdoppelt. Das Geld fließt in den Spendentopf des laufenden Jahres und geht in den kommenden Monaten an verschiedene gemeinnützige Organisationen im Südwesten.

„Mit vielen kleinen Beträgen kann man Großes bewirken. Das beweisen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit ihrer Initiative jedes Jahr aufs Neue“, sagte Vorstand Klaus Fickert bei der Überreichung des symbolischen Spenden-Schecks und fügte hinzu: „Wir sind stolz und dankbar für dieses Engagement und freuen uns, den Betrag auch dieses Jahr wieder auf insgesamt 30.000 Euro verdoppeln zu können.“

Zweimal im Jahr entscheidet ein Gremium, bestehend aus Vertreterinnen und Vertretern verschiedener Geschäftsbereiche, des Betriebsrats sowie neun Mitarbeitenden, die alle zwei Jahre wechseln, über die Verwendung der Spenden. Das Geld kommt vor allem Vereinen und Organisationen im Südwesten zugute, die sich hier für Kinder und Jugendliche sowie für Menschen mit Behinderung einsetzen und engagieren.

399.500 Euro gespendet

Anstelle von Weihnachtsgeschenken für Kundinnen und Kunden, Geschäftspartnerinnen und Geschäftspartner sowie Mitarbeitende verdoppelt der Vorstand die Spendensumme jedes Jahr und setzt sich so für die Spenden-Initiative der Mitarbeitenden ein. Seit ihrer Gründung 2011 haben alle Mitarbeitenden, die bei der Initiative „Cent-Spende – Edeka Südwest hilft“ mitmachen, gemeinsam mit dem Vorstand dazu beigetragen, dass insgesamt 225 gemeinnützige Organisationen mit zusammen 399.500 Euro unterstützt werden konnten.

Zusatzinformation – Edeka Südwest

Edeka Südwest mit Sitz in Offenburg ist eine von sieben Edeka-Regionalgesellschaften in Deutschland und erzielte im Jahr 2022 einen Verbund-Außenumsatz von 10,3 Milliarden Euro. Mit rund 1.130 Märkten, größtenteils betrieben von selbstständigen Kaufleuten, ist Edeka Südwest im Südwesten flächendeckend präsent. Das Vertriebsgebiet erstreckt sich über Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und das Saarland sowie den Süden Hessens und Teile Bayerns. Zum Unternehmensverbund gehören auch der Fleisch- und Wurstwarenhersteller Edeka Südwest Fleisch, die Bäckereigruppe Backkultur, der Spezialist für Schwarzwälder Schinken und geräucherte Produkte Schwarzwaldhof, der Mineralbrunnen Schwarzwald-Sprudel, der Ortenauer Weinkeller und der Fischwarenspezialist Frischkost. Einer der Schwerpunkte des Sortiments der Märkte liegt auf Produkten aus der Region. Im Rahmen der Regionalmarke „Unsere Heimat – echt & gut“ arbeitet Edeka Südwest beispielsweise mit mehr als 1.500 Erzeugern und Lieferanten aus Bundesländern des Vertriebsgebiets zusammen. Der Unternehmensverbund, inklusive des selbstständigen Einzelhandels, ist mit rund 47.000 Mitarbeitenden sowie etwa 3.000 Auszubildenden in rund 40 Berufsbildern einer der größten Arbeitgeber und Ausbilder in der Region.